

**Neunte Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das
Fach Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
– BA LatPhil –**

Vom 28. September 2018

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5, Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU vom 4. Oktober 2007, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. Juni 2015, wird wie folgt geändert:

1. In der Bezeichnung der Satzung wird im Klammerzusatz vor den Buchstaben „**BA**“ die Abkürzung „**FPO**“ eingefügt.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Abs. 1 wird das Wort „Bachelorstudiengang“ durch das Wort „Zwei-Fach-Bachelorstudiengang“ ersetzt.
 - b) In Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „einem eigenem Abschluss“ durch die Worte „dem Zwei-Fach-Bachelorabschluss“ ersetzt.
 - c) In Abs. 3 werden vor dem Wort „Das“ die hochgestellte Zahl „¹“ gestrichen und in Nr. 2 nach den Worten „mit der lateinischen Literatur, besonders“ das Wort „der“ eingefügt.
 - d) In Abs. 4 Nr. 1 werden nach dem Wort „Schrifttums“ das Komma durch das Wort „und“ und nach dem Wort „Sprache“ die Worte „und ihrer“ durch die Worte „sowie deren“ ersetzt.
3. In § 4 Abs. 2 werden das Wort „Wahlpflichtmodul“ durch die Worte „des Wahlpflichtbereichs“ ersetzt und nach den Worten „Wahlpflichtbereichs und“ (neu) die Worte „des Moduls“ eingefügt.
4. Die Regelung in § 5 erhält folgende neue Fassung:

„Für die Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen im Fach Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang bis zum Ende des zweiten Fachsemesters die Modulprüfungen in den Modulen „Lateinische Literaturwissenschaft I“, „Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia“

und „Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib erfolgreich abgelegt werden.“

5. Die Regelung in § 6 erhält folgende neue Fassung:

„¹Die Studierenden müssen bis spätestens zum Ende des vierten Fachsemesters gesicherte Lateinkenntnisse (kleines Latinum) nachweisen. ²Die Möglichkeiten zur Erbringung dieses Nachweises richten sich nach § 29 Abs. 3 Satz 3 **ABMStPO/Phil** i. V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 3 **StPO Latein**.“

6. § 7 wird gestrichen.

7. Der bisherige § 8 wird zu § 7 und wie folgt geändert:

a) Die bisher einzige Regelung wird zu Abs. 1.

b) Nach Abs. 1 wird folgender neuer Abs. 2 angefügt:

„(2) ¹Die neunte Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden.“

8. Die **Anlage** erhält folgende neue Fassung:

„Anlage: Studienverlaufsplan Zwei-Fach-Bachelor Lateinische Philologie

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Lateinische Literaturwissenschaft I	UE: Einführung in die Lateinische Philologie			2		10	2						Referat (45 Min., 0 %) und Hausarbeit (10-12 S., 100 %)	1
	VL: Lateinische Literatur (Prosa)	2						2						
	PS: Lateinische Literatur (Prosa)		2					6						
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 1)			2		5	2					Klausur (90 Min.)	0	
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 2)			2				3						
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib	UE: lat.-dt. Übersetzung (Grundlagen)			2		5	5					Klausur (90 Min.)	0	
Altertumswissenschaft für Latinisten I	VL / UE: Alte Geschichte ²	(2)		(2)		5			(2)	(2)		Mündliche Prüfung (30 Min.)	1	
	UE: Lektüre			2					3					
Altertumswissenschaft für Latinisten II	VL / UE: Klassische Archäologie	(2)		(2)		5			2			Referat (45 Min.)	1	
	Exkursion mit Vorbereitungskurs				2				3					
Lateinische Literaturwissenschaft II	VL: Lateinische Literatur (Poesie)	2				10			(2)	(2)		Referat (45 Min., 0 %) und Hausarbeit (10-12 S., 100 %)	1	
	PS: Lateinische Literatur (Poesie)		2						(6)	(6)				
	PS: Epochen der lateinischen Literatur ³		2						(2)	(2)				
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIa	UE: dt.-lat. Übersetzung (Aufbau)			2		5				5		Klausur (90 Min.)	0/1 ⁴	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIb	UE: Sprachwissenschaftliche Theorie (Prosodie und Metrik)			2		5			2				Klausur (90 Min.)	0/1 ⁴
	UE: lat.-dt. Übersetzung (Aufbau)			2					3					
Lateinische Literaturwissenschaft III	UE: Praxis und Methodik der lateinischen Interpretation			2		10					2		Referat (45 Min.) oder Thesenpapier (5 S.) ⁶	1
	S: Lateinische Literatur und Sprache ⁵		2									6		
	VL / UE Gräzistik	(2)		(2)							2			
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIa	UE: lat.-dt. Übersetzung (Vertiefung)			2		5					5		Klausur (90 Min.)	0/1 ⁷
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIb	UE: Cursorische Lektüre			2		5						2	Klausur (90 Min.)	0/1 ⁷
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Vertiefung)			2							3			
Wahlpflichtbereich. Es sind Module im Umfang von 10 ECTS-Punkten zu belegen. ⁸														
Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas	vgl.: FPO B.A. Mittellatein und Neulatein					(10)					(6)	(4)	vgl.: FPO B.A. Mittellatein und Neulatein	1
Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift	vgl.: FPO B.A. Mittellatein und Neulatein					(10)					(6)	(4)	vgl.: FPO B.A. Mittellatein und Neulatein	1
Einführung in die Indogermanistik ⁹	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik					(5)					(5)		vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik	1
Einführung in das Germanische ¹⁰	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik					(5)						(5)	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik	1

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.			
Sanskrit I ¹⁰	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik					(5)						(5)		vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik	1
Sprachübungen I	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie					(10)						(10)	(10)	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie	1
Poesie	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie					(10)						(10)	(10)	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie	1
Prosa	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie					(10)						(10)	(10)	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie	1
Bachelorarbeit ⁸															
Bachelorarbeit						10							10	Bachelorarbeit (ca. 40 S.)	1
	Summe SWS (mind.) und ECTS-Punkte:	4 - 10	8	24 - 30	2	70/ 80+10	9	11	10-22	8-20	12-22	18-28			

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

² Grundsätzlich ist die Lehrveranstaltung aus dem Angebot des Departments Geschichte zu wählen. Sofern eine inhaltlich zu den Qualifikationszielen des Fachs Latein im Lehramtsstudiengang passende Lehrveranstaltung vom Fach Latein selbst angeboten und als solche ausgewiesen wird, kann auch diese gewählt werden.

³ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B.A. Mittellatein und Neulatein oder des B.A. Griechische Philologie gewählt werden.

⁴ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.

⁵ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B. A. Indogermanistik und Indoiranistik gewählt werden.

⁶ Abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung; Näheres ist im Modulhandbuch geregelt.

⁷ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.

⁸ Entfällt beim Studium des B. A. Lateinische Philologie als Zweitfach.

⁹ Dieses Modul ist nur in Kombination mit einem der Module „Einführung in das Germanische“ oder „Sanskrit I“ belegbar.

¹⁰ Dieses Modul ist nur in Kombination mit dem Modul „Einführung in die Indogermanistik“ belegbar.

“

§ 2

¹Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 27. Juni 2018 und der Genehmigungsfeststellung des Vizepräsidenten Prof. Dr. Günter Leugering vom 28. September 2018.

Erlangen, den 28. September 2018

Prof. Dr. Günter Leugering
Vizepräsident

Die Satzung wurde am 28. September 2018 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 28. September 2018 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 28. September 2018.